

h63a Hoher Flächenanteil an Böden, die durch anthropogene Einflüsse gestört sind (Auftrag, Abbau, Terrassierung, Golfplätze, militärisch genutztes Gelände usw.); ursprünglich Pelosol und Braunerde-Pelosol aus tonreicher Mitteljura-Fließerde

Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	h-D03a	
Flächenanteil	60–80 %	
Nutzung	meist Grünland, örtlich Acker und Wald	
Relief	schwach bis mittel, örtlich stark geneigte bis steile Hänge; stellenweise ebene und schwach gewölbte Scheitelbereiche	
Bodentyp	hoher Flächenanteil an anthropogen veränderten Böden, ursprünglich mittel und mäßig tief entwickelter Pelosol und Braunerde-Pelosol	
Ausgangsmaterial	tonreiche Mitteljura-Fließerde (Basislage), vereinzelt von geringmächtiger lösslehmhaltiger Fließerde (Decklage) überlagert	
Bodenartenprofil	(Ut4–Tu3–Lt3;Ls2–Lu,Gr–fX0–2)	<3 dm
	Tu2–Tl,Gr–fX2–3	7–>10 dm
	(Lt3–Tl,Gr–fX3–4;^kc;^eoo)	
Karbonatführung	meist unterhalb 4–8 dm u. Fl.	
Gründigkeit	tief, stellenweise mäßig tief, Unterboden mäßig durchwurzelbar	
Waldhumusform	typischer und moderartiger Mull	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos bis stark humos
	Unterboden	stellenweise sehr schwach humos bis mittel humos
Bodenreaktion	LN	sehr schwach sauer bis mittel sauer
	Wald	sehr schwach sauer bis mittel sauer
Bodenschätzung	TIIc2, TIIc3, LT5V	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet Pelosol-Braunerde und Braunerde aus lehmig-tonigen Mitteljura-Fließerden, örtlich von geringmächtiger lösslehmhaltiger Fließerde überdeckt (Decklage); ebenfalls untergeordnet, an gestreckten und konkaven Hängen und auf Hangverflachungen, pseudovergleytes Kolluvium über Pelosol und Kolluvium; im Bereich ehemaliger Ackerterrassen Auftragsboden und Kolluvium; vereinzelt Pararendzina und Pararendzina-Pelosol; im Bereich von Quellaustritten Quellengley und Hanggley-Pelosol

Kennwerte

Feldkapazität	mittel bis hoch (330–450 mm)
Nutzbare Feldkapazität	mittel (90–140 mm)
Luftkapazität	gering bis mittel
Wasserdurchlässigkeit	gering
Sorptionskapazität	hoch bis sehr hoch (260–350 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	gering bis mittel

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel (2.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: gering (1.0)	Wald: mittel (2.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: sehr hoch (4.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
Gesamtbewertung	LN: 2.33	Wald: 2.67

Verbreitung und Besonderheiten